

## Gitarre

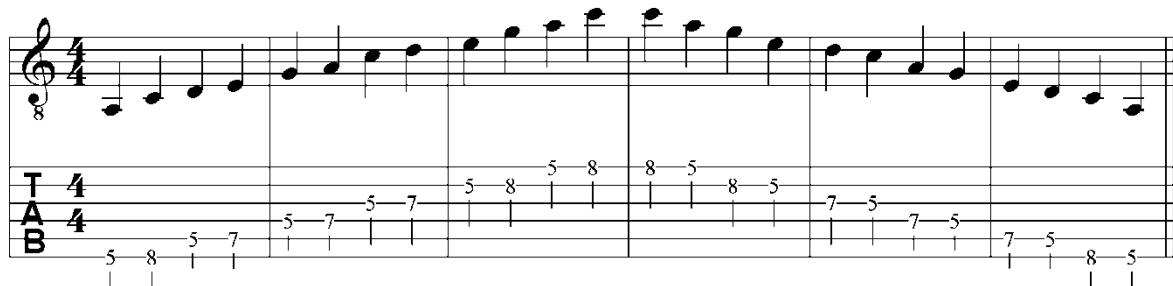
### Improvisieren mit der A Mollpentatonik

Die Mollpentatonik ist eine der meistgespielten Tonleitern im Bereich Improvisation. Das Wort Penta kommt aus dem griechischen und bedeutet 5. Die Mollpentatonik besteht aus 5 verschiedenen Tönen. Beispiel: A Mollpentatonik A C D E G (A). Die A Molltonleiter besteht dagegen aus 7 verschiedenen Tönen: A H C D E F G (A). Je mehr Töne zur Verfügung stehen umso interessantere Melodien kann man erfinden. Man kann aber auch mehr Fehler machen! Werden die Töne der Mollpentatonik miteinander kombiniert, so klingt die entstehende Melodie immer ausgewogen. Man kann eigentlich nichts falsch machen. Die Pentatonik ist in nahezu allen Kulturen der Welt bekannt. Beim Improvisieren setzt man immer wieder kleine musikalische Motive von ca. einem bis vier Takten zusammen. Die Bezeichnung für diese Motive ist „Lick“. Im Laufe seines musi-

kalischen Lebens holt man sich Licks z.B. von Kollegen, aus Fachbüchern, Fachzeitschriften, man hört sie von CDs raus u.s.w. Die Licks werden leicht verändert und so bekommt man nach und nach eine Sammlung ganz persönlicher Licks. Wie man die Licks miteinander kombiniert entscheidet sich in Sekundenbruchteilen. Es ist fast so, als passiere etwas mit dem Spieler, auf das er keinen Einfluss hat.

Beispiel 1 zeigt einen einfachen Lick für Einsteiger. Hier gibt es noch keine Tricks wie Saitenziehen etc. Die Beispiele 2 und 3 sind für Fortgeschrittene. Hier finden Sie spielerische Tricks wie Saitenziehen, String Bending etc.

### A-Moll Pentatonik:



The image displays the A minor Pentatonic scale on a guitar. It consists of two staves: a treble clef staff and a guitar staff. The treble staff shows the notes A2, C3, D3, E3, G3. The guitar staff shows the fret numbers: 5, 8, 5, 7, 5, 7, 5, 8, 8, 5, 8, 5, 7, 5, 7, 5, 7, 5, 7, 5, 7, 5, 8, 5.

